

aktuelle Definition der MiniMax-Projekte im Quartiersfond 2018

*10\_2018\_50 Mama lernt Deutsch in der Kita (St Josef)*

Es nahmen 11 Teilnehmerinnen teil. Wegen der guten Nachfrage wurden zwei Kurse im Frühjahr und Herbst angeboten. Das Angebot fügt sich sehr gut in den Arbeitsalltag der Einrichtung ein. Verbesserungen in der Kommunikation in der Einrichtung mit den beteiligten Müttern konnten zum Wohle der Kinder festgestellt werden. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel vollständig erreicht. Die Unterlagen wurden vollständig und fristgerecht eingereicht.

*11\_2018\_50 Schulungsreihe Lebendiges Ehrenamt*

Es nahmen 5 Teilnehmer und Teilnehmerinnen teil. Die drei Fortbildungsteile konnten aufgrund personeller Ausfälle nicht wie geplant stattfinden sondern nur teilweise. Es wurden entsprechend nicht alle bewilligten Gelder verbraucht. Die weiteren Inhalte will der Träger in 2019 umsetzen. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel kaum erreicht. Alle Unterlagen wurden vollständig und fristgerecht eingereicht.

*12\_2018\_50 Mama lernt Deutsch in der Kita (St Michael)*

Es nahmen 8 Teilnehmer/innen teil, darunter eine männliche Bezugsperson. Der Kurs wurde erstmalig in der Einrichtung angeboten. Der erste Kursteil verlief positiv. Das Angebot fügt sich gut in den Arbeitsalltag der Einrichtung ein. Die Kommunikation mit den beteiligten Eltern konnte verbessert werden. Der geplante zweite Kursteil im Herbst kam mangels Nachfrage nicht zustande soll aber in 2019 nochmals angeboten werden. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel zum großen Teil erreicht. Die Unterlagen wurden vollständig und fristgerecht eingereicht.

*13\_2018\_50 Outdoorfamily plus*

Es nahmen 234 Kinder und Eltern aus Rheinfelden an den sechs Bildungsangeboten Teil. Das Projekt konnte wie geplant durchgeführt werden und erzielte eine positive Wirkung auf die Familien. Es regt an zur Eigeninitiative und Familien sind in Kontakt gekommen, teilweise sind Freundschaften entstanden. Das Angebot wird vom Träger über Stiftungsgelder fortgesetzt In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel vollständig erreicht. Alle Unterlagen wurden vollständig eingereicht.

*14\_2018\_50 Nachbarschaftshilfe Miteinander-Füreinander*

Es konnten 5 weitere Personen für das Projekt gefunden werden. Es finden Fortbildungen, regelmäßiger interner Austausch und fachliche hauptamtliche Anleitung statt. Hohe Motivation der Ehrenamtlichen und große Dankbarkeit der Besuchten ist festzustellen. Einige der besuchten Senioren konnten durch das Projekt wieder am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. In der Bewertung des

Gesamtprojektes wurde das Ziel zum großen Teil erreicht. Alle Unterlagen wurden vollständig und fristgerecht eingereicht.

#### *15\_2018\_50 Zirkuswerkstatt*

Es nahmen 11 Kinder in der Zirkuswerkstatt im Kulturpark Tutti Kiesi regelmäßig an sechs Termine mit dem Zirkus Papperlapapp und einer Abschlusspräsentation teil. Durch die Förderung konnten auch Kinder aus finanzschwachen Familien teilhaben. Es konnte eine hohe Lernbereitschaft und Ausdauer bei den Kindern gefördert und insbesondere durch die Abschlusspräsentation ihr Selbstvertrauen gestärkt werden. Ein Nachfolgekurs wurde vom Träger geplant. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel vollständig Teil erreicht. Alle Unterlagen wurden vollständig und fristgerecht eingereicht.

#### *16\_2018\_50 "Repair and Go" – Selbstschrauberwerkstatt und Ausflüge mit Verkehrserziehung in die nähere Umgebung*

Das Projekt wurde über das Programm Gemeinsam in Vielfalt durchgeführt. Es nahmen 212 überwiegend junge Personen (darunter viele Flüchtlinge) an dem Projekt teil. Im Durchschnitt kamen 15 Personen zu der wöchentlich geöffneten Fahrradwerkstatt. Durch die Ausflüge fand eine Vertiefung im Austausch zwischen den Einheimischen und Geflüchteten statt. Die Fahrradwerkstatt ist ein wichtiger Bestandteil der Infrastruktur rund um die Gemeinschaftunterkünfte (GUs) geworden und fördert die Mobilität von geflüchteten Menschen aus den GUs und in der Anschlussunterbringung. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel vollständig erreicht. Alle Unterlagen wurden vollständig und fristgerecht eingereicht.

#### *17\_2018\_50 Afrikanisches Fest*

An dem Fest wurden ca. 250 Besucher und Helfer registriert. Die Premiere beim Spielhaus Nollingen war gelungen und soll in 2019 wiederholt werden. Es wurden gute Kontakte geknüpft, einige Besucher wollen im nächsten Jahr aktiv mitmachen. Es ist gelungen die afrikanische Kultur und Lebensweise als Teil des Lebens in Rheinfelden positiv darzustellen. Die Besucher waren überwiegend Einheimische mit und ohne afrikanische Wurzeln. Flüchtlinge aus Afrika nahmen das Angebot kaum wahr und sollen in 2019 nochmals gezielt angesprochen werden. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel vollständig erreicht. Alle Unterlagen wurden vollständig und fristgerecht eingereicht.

#### *18\_2018\_50 Teilhabe fördern, Begegnung schaffen*

Durch das Projekt konnte 30 Personen erreicht werden. Bei armutsbetroffenen Personen und Familien konnte mit vergleichsweise geringem Aufwand die Inklusion und die gesellschaftliche Teilhabe gefördert werden. Das Angebot wirkte sehr spontan und zielgerichtet und ermöglichte Begegnung und soziale Kontakte. Der Träger ist sehr wirtschaftlich mit den Mitteln umgegangen. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel nicht erreicht. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel vollständig erreicht. Alle Unterlagen wurden vollständig und fristgerecht eingereicht.

*19\_2019\_50 Förderung und Weiterentwicklung des bürgerschaftlichen Engagements in den Gruppenangeboten des sozialpsychiatrischen Dienstes in Rheinfelden*

Es nahmen 17 Personen teil. Das Projekt war in zwei Teilen konzipiert. Der Ehrenamtstag wurde durchgeführt als Wertschätzung und zur Motivation für die Ehrenamtlichen. Die Schulungsangebote sind mittlerweile fester Bestandteil beim Träger als Regelangebot und wurden nicht über die Soziale Stadt organisiert. Es gab von den Teilnehmenden positive Rückmeldung mit dem Wunsch den Ehrenamtstag in 2019 fortzusetzen. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel zum großen Teil erreicht. Alle Unterlagen wurden vollständig und fristgerecht eingereicht.

*20\_2018\_50 Internationale, Kreative Nähwerkstatt*

Das Projekt wurde über das Programm Gemeinsam in Vielfalt durchgeführt. Es nahmen 45 Personen an dem Projekt teil, überwiegend aus den angrenzenden GUs und der Anschlussunterbringung. Ein Team von sieben Ehrenamtlichen setzt das Angebot jeden Freitagnachmittag in der Schulzeit um. Handwerkliche Fähigkeiten, Kreativität und Eigeninitiative werden gefördert, ebenso Sozialkontakte und Sprachkompetenzen. Der Träger möchte das Angebot auch in 2019 fortführen. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel zum großen Teil erreicht. Alle Unterlagen wurden vollständig und fristgerecht eingereicht.

*21\_2018\_50 Sommerliches Begegnungsfest von geflüchteten Menschen und Einheimischen*

Das Projekt wurde über das Programm Gemeinsam in Vielfalt durchgeführt. Das Fest fand wie geplant statt und wurde von ca. 225 Menschen besucht zu dem neben Geflüchteten und ehrenamtlichen Helfern auch Einheimische als Besucher kamen. Die Hauptamtlichen der GUs waren gut eingebunden. Durch das Fest werden Menschen zusammen gebracht und vernetzt. Viele ehrenamtliche Helfer waren dabei. Es gab ein buntes Programm und internationales Essen mit dem Wunsch der Beteiligten auf Wiederholung im Jahr 2019. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel vollständig Teil erreicht. Alle Unterlagen wurden vollständig eingereicht.

*23\_2018\_50 Mit Farbe gegen Rassismus*

Es nahmen insgesamt 65 Kinder, Jugendliche und Erwachsene teil. Es fanden vier Termine in der Kunstküche Herten und dem Stadtteiltreff Pfiffikus in Oberrheinfelden mit Kinder aus dem Quartier, der Kita St. Josef, Auszubildenden des St. Josefs Haus und Kinder der Karl-Rolfus-Schule statt. Insbesondere der Abbau von Vorurteilen und der respektvolle Umgang miteinander standen im Vordergrund der inhaltlichen Arbeit. Dabei die Kunst und die Farben als universelle Ausdrucksform. In der Bewertung des Gesamtprojektes wurde das Ziel vollständig erreicht. Alle Unterlagen wurden vollständig und fristgerecht eingereicht.

*25\_2018\_50 Trommelbau- und Spielkurs*

Das Projekt konnte aus organisatorischen Gründen zum geplanten Termin im Herbst nicht durchgeführt werden. Es sind keine Kosten entstanden. Eine Auswertung ist nicht möglich

Die Projekte der Warteliste kamen nicht zum Zug. Im Anhang finden sie die Auswertungsliste der MiniMax Projekte 2018.

### ***Planung 2019***

- Das Projektträgere treffen zum Erfahrungsaustausch und der Planung der MiniMax-Anträge 2019 findet am Montag, den 11. Februar 2019 um 18 Uhr im Bürgertreffpunkt Gambrinus statt.
- Die Ausschreibungsfrist der MiniMax Projekte im Quartiersfond für 2018 läuft vom 01.02.2019 bis zum 06.03.2019.
- Die Dokumentation 2018 in Kalenderform mit dem Schwerpunkt bürgerschaftliches Engagements liegt bereits vor.
- Die Begleitausschusssitzung zur Entscheidung über die Projektanträge im Quartiersfond ist für den 20. März 2019 geplant. Sie erhalten vor der Sitzung eine Einladung mit den Projektunterlagen zum Ranking.

Cornelia Rösner

Koordinierungsstelle Soziale Stadt